



„Lern was G'scheits!“ in Kötschach-Mauthen

Im Oktober fand im Rathaus Kötschach-Mauthen bereits zum 13. Mal die Berufsorientierungsmesse „Lern was G'scheits!“ statt. Die Jugendlichen erspürten in lebendigen Werkstätten, welche Anforderungen die einzelnen Berufe mit sich bringen. Dabei hatten sie Gelegenheit, unterschiedliche Branchen und Materialien kennenzulernen. Auch die weiterführenden Schulen der Region, das BORG und die einjährige Wirtschaftsfachschule der HLW, veranstalteten Workshops zu arbeitsbezogenen beziehungsweise berufsvorbereitenden Themen.



Eröffnung der Leseweche in Hermagor

Die Stadtbibliothek Hermagor organisierte vor kurzem in Kooperation mit der Volksschule Hermagor wieder zahlreiche (Schul-)Veranstaltungen, um so ein „hör- und sichtbares“ Zeichen für das Lesen und die Bibliotheken zu setzen. Mitte Oktober fand bei schönem, aber recht kühlem Wetter vor der Volksschule Hermagor wieder die offizielle Eröffnung statt. Die Eröffnung gestalteten alle Kinder der Volksschule Hermagor, die Vorschulkinder der beiden Kindergärten Hermagor und Pressegger See, die 1. Klasse der Privatschule Fritzendorf sowie die 1m der Musik-MS Hermagor, die alle ihren individuellen Beitrag hatten.



Atemschutzübung der Florianis im oberen Gailtal

Die Florianis des oberen Gailtales haben gemeinsam eine Abschnitts-atemschutzübung durchgeführt. Dabei mussten die 13 teilnehmenden Atemschutztrupps drei spannende Stationen bewältigen. Zu Beginn der Übung stand das richtige Anlegen der Atemschutzausrüstung im Vordergrund. Bei der nächsten Station mussten die Atemschutzgeräteträger einen Parcours bewältigen, wobei das Ablegen des Atemschutzgerätes beim Durchkriechen eines Kanales die Trupps forderte.



Neue Projektleitung für „KEM-Tourismus“

Schon seit jeher gab es in den drei Lebensräumen Nassfeld, Lesachtal und Weissensee zahlreiche Aktivitäten im Zusammenhang mit nachhaltigem Tourismus. Im Jahr 2020 wurde die Region vom Klima- und Energiefonds als Klima- und Energiemodellregion auserkoren und hat seitdem das Projekt „Nachhaltigste Region Österreichs“ verstärkt vorangetrieben. Seit September haben Nina Fábíán und Katrin Plautz das Herzensprojekt von ihren Vorgängerinnen Alexandra Risslegger und Daniela Schelch in die Hand genommen und lenken es mit zehn gezielten Maßnahmen auf Kurs in Richtung Klimaneutralität.



Übergabe der neuen Warntafeln

Der Kärntner Sparkasse-Geschäftsstellenleiter Daniel Obernosterer überreichte den beiden Paralympioniken Michael Kurz und Wolfgang Dabernig drei Warntafeln zur Absicherung der Strecke für ihre mittlerweile schon zur Tradition gewordene Veranstaltung „Bewegung für den guten Zweck“. Die beiden Parasporthler bedanken sich herzlich für die tolle Unterstützung bei Daniel und der Kärntner Sparkasse. Michi Kurz und Radwolf möchten aus Dankbarkeit, ihr Schicksal nach ihren schweren Unfällen mit der Erstdiagnose Querschnittlähmung so gut gemeistert zu haben, mit dieser Veranstaltung anderen Menschen mit Beeinträchtigung etwas zurückgeben.